Presse-Information

Waldachtal, 13. Dezember 2021

Schülerinnen und Schüler auf die digitale Zukunft vorbereiten

Prof. Fischer unterstützt Digitalisierung an drei Gymnasien mit 9.000 Euro

fischerwerke GmbH & Co. KG
Unternehmenskommunikation

Klaus-Fischer-Straße 1
72178 Waldachtal

Um den digitalen Wandel noch besser gestalten zu können, spendet der Inhaber der Unternehmensgruppe fischer dem Martin-Gerbert-Gymnasium, Horb, der Heinrich-Schickhardt-Schule, Freudenstadt, und dem Christophorus-Gymnasium, Altensteig, insgesamt 9.000 Euro zu je 3.000 Euro. Die langjährige Zusammenarbeit zwischen dem Unternehmen und den Schulen wird damit weiter fortgesetzt.

„Die Entwicklungen im Bereich der Digitalisierung schreiten in unserer Gesellschaft und in der Wirtschaft rasant voran. Es ist darum von großer Wichtigkeit, die nächste Generation über deren Bildungseinrichtungen auf den digitalen Wandel sehr gut vorzubereiten“, sagt Prof. Klaus Fischer. In seinem Namen übergaben Till Hildebrandt, Leiter Personal, und Wolfgang Pott, Leiter Unternehmenskommunikation, den Schulen am Sitz des Unternehmens in Tumlingen die Spenden.

Alle drei Gymnasien pflegen eine langjährige Partnerschaft und Zusammenarbeit mit fischer, etwa im Rahmen des fischer Abiturientenforums oder des fischer Digitalpreises, den die Heinrich-Schickhardt-Schule in diesem Frühjahr gewinnen konnte und sich die Siegprämie in Höhe von 10.000 Euro sicherte. Das Geld wurde unter anderem in hochwertige 3D-

Drucker und VR-Brillen investiert, um den Unterricht noch mehr auf die Herausforderungen der Zukunft auszurichten, wie Holger Steimle, Vertreter der Heinrich-Schickhardt-Schule, berichtete. Auch die Schulleiter des Martin-Gerbert-Gymnasiums, Georg Neumann, und des Christophorus-Gymnasiums, Frank Weigand, erzählten anlässlich der Spendenübergabe von den Weiterentwicklungen ihrer Schulen im Bereich der Digitalisierung mithilfe der fischer Spenden.

Dass die enge Zusammenarbeit zwischen dem Familienunternehmen und den Schulen der Region auch in Zukunft Bestand haben wird, steht fest. So plant fischer unter anderem bereits das kommende Abiturientenforum im Juli 2022. Thema der Veranstaltung wird sein: „China – Chance oder Risiko für Europa?“. Wenn die Corona-Lage es zulässt, werden dann wieder rund 200 Schülerinnen und Schüler aus den Gymnasien der Region an dem Abiturientenforum teilnehmen.

Bildunterschrift:

Fröhliche Gesichter bei der Spendenübergabe (v. li.): Holger Steimle, stellvertretender Schulleiter der Heinrich-Schickhardt-Schule, Freudenstadt, Wolfgang Pott, Leiter Unternehmens-kommunikation bei fischer, Georg Neumann, Schulleiter des Martin-Gerbert-Gymnasiums, Horb, Till Hildebrandt, Leiter Personal bei fischer, und Frank Weigand, Schulleiter des Christophorus-Gymnasiums in Altensteig.

Bild: fischer

Unternehmensgruppe fischer

Die Unternehmensgruppe fischer mit Sitz in Waldachtal, Nordschwarzwald, hat 2020 mit weltweit rund 5.200 Mitarbeitern einen Umsatz von 872 Millionen Euro erzielt. Das Familienunternehmen ist mit 50 Gesellschaften in 38 Ländern vertreten und exportiert in rund 120 Länder. Es umfasst die fünf Unternehmensbereiche fischer Befestigungssysteme, fischer Automotive, fischertechnik, fischer Consulting und LNT Automation.

fischer Befestigungssysteme besitzt die technologische Marktführerschaft in wichtigen Feldern der Befestigungstechnik. Für ein breites Spektrum an Kunden, vom Heimwerker über den Handwerker bis zum Key-Account-Partner, bietet fischer Produkte in technischer Perfektion.

fischer Automotive fertigt hochwertige Innenraumkomponenten für Fahrzeuge. Das Unternehmen besitzt eine hohe Kompetenz in der Kunststoffverarbeitung und ist ein wichtiger Partner der Automobilindustrie. Das Produktspektrum umfasst Luftausströmer, Getränkehalter, Ablagefächer und Multifunktionskomponenten.

fischertechnik ist mit seinen Konstruktionsbaukästen sowohl im Spielwaren- als auch im Bildungsbereich aktiv. Als einer der letzten Spielwarenanbieter entwickelt und fertigt fischertechnik ausschließlich in Deutschland.

fischer Consulting entstand aus den im eigenen Unternehmen entwickelten Kompetenzen. Dort angesiedelt ist das fischer ProzessSystem, dessen zentraler Inhalt die permanente Verbesserung ist. Dabei orientiert sich das fischer ProzessSystem immer am Nutzen für den Kunden. fischer Consulting berät mittelständische Unternehmen, Behörden und Großkonzerne auf dem Weg zu schlanken und effizienten Prozessen.

fischer Electronic Solutions entwickelt und fertigt Elektroniklösungen. Dazu gehören Produkt- und Systementwicklungen basierend auf neuesten Technologien sowie kundenspezifische Fertigungsaufträge zur Bearbeitung in den eigenen Produktionsstätten. Als erfahrener Entwicklungs- und Produktionsdienstleiter kundenspezifischer Systeme, wie z.B. Multitouch-Lösungen aus Glas und den dazu passenden Steuereinheiten, bildet die fischer Electronic Solutions das perfekte Bindeglied zwischen Kunden und Endprodukt.

Im Internet: www.fischer.group

Ansprechpartner

Wolfgang Pott
Leiter Unternehmenskommunikation
Telefon: +49 7443 12 – 6622
E-Mail: Wolfgang.Pott@fischer.de